

In memoriam Anton Dieterle

17.01.2022

Nachruf auf unseren langjährigen Stellvertretenden Landesvorsitzenden, Landesgeschäftsführer und Leiter der Landesgeschäftsstelle. Du wirst uns im Landesverband Baden-Württemberg fehlen!

Der BDK Baden-Württemberg trauert um Anton Dieterle.

Anton Dieterle war seit 1982 Mitglied des Bundes Deutscher Kriminalbeamter und brachte sich sehr schnell aktiv in die Verbandsarbeit ein. So wurde er bereits beim 7. Landesdelegiertentag im Jahre 1987 zum Stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt und nahm diese Aufgabe über zwei Wahlperioden bis 1993 wahr.

Mit Verlegung der Landesgeschäftsstelle in den Raum Stuttgart übernahm er die Verantwortung für die Neustrukturierung des Landesverbandes und wurde direkt anschließend im Jahr 1993 auf dem 9. Landesdelegiertentag zum Landesgeschäftsführer gewählt. Diese Aufgabe nahm er über fünf Wahlperioden bis 2013 wahr. Anton war auch über seine Pensionierung im Jahr 2010 hinaus mit großem persönlichem Einsatz für den BDK tätig.

Im Rahmen des sich abzeichnenden Generationswechsels stellte er sich erneut der Verantwortung und wurde auf dem 14. Landesdelegiertentages 2013 zum Leiter der Landesgeschäftsstelle gewählt und sicherte so die Kontinuität der internen Verbandsarbeit.

Mit Ablauf der Wahlperiode 2013-2017 schied er auf eigenen Wunsch aus der aktiven Verbandsarbeit aus. Nun sollten Jüngere den BDK weiterbringen.

Bereits 1986 war er mit der Silbernen Ehrennadel des BDK ausgezeichnet worden. Während seiner nunmehr 40-jährigen Mitgliedschaft im BDK hat er davon über 30 Jahre den Landesverband Baden-Württemberg in herausgehobenen, verantwortlichen Funktionen im geschäftsführenden Landesvorstand als Stellvertretender Landesvorsitzender, Landesgeschäftsführer und Leiter der Landesgeschäftsstelle mit außergewöhnlichem Engagement geprägt und war stets die verlässliche Basis und der Garant für die Entwicklung des Landesverbandes.

Als Anerkennung für sein langjähriges herausragendes und außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement und seine Verdienste für den BDK wurde er 2017 beim 15. LDT für dieses Lebenswerk mit der Verleihung des Verbandsehrenschildes, der höchsten Auszeichnung des BDK, geehrt.

Am 14. Januar 2022 verstarb unser Anton nach längerer schwerer Krankheit. Er wird uns fehlen, als BDK-ler, Funktionär, aber vor allem als Mensch. Seine souveräne und ruhige Art prägte die Arbeit im Landesverband. Er war und ist uns Vorbild. Wir werden sein Andenken stets bewahren.

Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Anni, die über viele Jahre in der Landesgeschäftsstelle zusammen mit ihrem Mann die Fäden in der Hand hielt.

Ruhe in Frieden, lieber Anton!